

B e s c h l u s s v o r l a g e

Vorlagen-Nr.: B 2020/051
freigegeben

Amt: 60 Stadtbauamt	Datum: 17.06.2020
Verfasser: Frau Rothe/Herr Römisch	

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtrat	02.07.2020	öffentlich

Betreff:

Vergabe von Bauleistungen: Sanierung und Erweiterung OS Hainsberg - Los 310 WDVS

Sach- und Rechtslage:

- Beschluss-Nr.: 068/2017 vom 31.08.2017, (Vorlage B 2017/038) – Grundsatzentscheidung zur Baumaßnahme "Sanierung und Erweiterung der Oberschule Geschwister Scholl" als 2-zügige Schule in Freital, Bewilligung einer überplanm. Auszahlung und einer außerplanm. Verpflichtungs-ermächtigung.
- Beschluss-Nr.: 111/2018 v. 06.12.2018, (Vorlage B 2018/074) - Beschluss zur Umsetzung der Baumaßnahme "Sanierung und Erweiterung der Oberschule Geschwister Scholl" in Freital-Hainsberg

Das bestehende Oberschulgebäude wird als 2-zügige Oberschule mit 12 Klassenräumen saniert, erweitert und an die aktuellen Anforderungen, u.a. Energetik, Brandschutz und Barrierefreiheit, angepasst.

Das Los 310 Wärmedämmverbundsystem (WDVS) umfasst die Dämmung des gesamten Gebäudes (Alt- und Neubau) gem. den geltenden Vorschriften der EnEV 2014. Im Zuge der Dämmarbeiten wird die gesamte Oberschule einschl. Neubauteil mit einer 14 cm dicken Mineralwolle (Steinwollplatte) in einem sog. organischen Putzsystem verarbeitet. Dieser organische Putz hat gegenüber von mineralischen Putzsystemen eine höhere Elastizität und hält damit größeren mechanischen Belastungen, was ins besonders an Schulgebäuden aufgrund von Ballspielen oder Steinwürfen wichtig ist, stand. Anschließend erhält der Putz noch einen Farbanstrich gem. Farbkonzept, welches mit Schule und Amt für Soziales, Schulen und Jugend abgestimmt wurde.

Gemäß der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen Teil A § 3 EU Abs.1 vom 01.03.2019 wurde eine Ausschreibung im offenen Verfahren gewählt. Für diese Ausschreibung hatten sich 18 Unternehmen beworben. Zum Eröffnungstermin legten 11 Firmen ein form- und fristgemäßes Angebot vor.

Angebotssummen:

Biet er	Firma	Angebotssumme €	Nachlass %	Nebenangebote Stück
1	Reuchsel GmbH, 99334 Amt Wachsenburg	416.458,08	-	-
2	PROBAU GmbH, 09456 Annaberg-Buchholz	366.378,38	-	-
3	Passnorm Bau GmbH, 08451 Crimmitschau	333.089,50	-	-
4	Dieter Schneider, 01108 Dresden	386.259,41	-	-

5	Großenhainer Ausbau GmbH, 01558 Großenhain	355.322,36	-	-
6	Heinrich Schmid GmbH, 08058 Zwickau	306.380,51	1	-
7	PTF-Bau Meißen GmbH, 01662 Meißen	394.344,77	-	-
8	HFS Hoch- und Tiefbau GmbH, 02730 Ebersbach-Neugersdorf	337.417,61	3,5	-
9	SF-Ausbau GmbH, 09599 Freiberg	378.955,85	-	-
10	Makatsch Fassadenprofi, 01796 Dohma	387.767,85	-	-
11	Richardt Malerwerkstätten GmbH, 34626 Neukirchen	335.092,17	-	-

Formale Angebotswertung

Zwingende und fakultative Ausschlussgründe §16 EU liegen vor.

Nr.	Bieter	Ausschlussgrund nach VOB/A §16EU
2	PROBAU GmbH, 09456 Annaberg-Buchholz	§ 16aEU Nr. 5 - Die nachgeforderten Unterlagen gemäß Aufforderung vom 11.05.2020 wurden nicht innerhalb der Frist nachgereicht
5	Großenhainer Ausbau GmbH, 01558 Großenhain	§ 16aEU Nr. 5 - Die nachgeforderten Unterlagen gemäß Aufforderung vom 11.05.2020 wurden nicht innerhalb der Frist nachgereicht
6	Heinrich Schmid GmbH, 08058 Zwickau	§ 16EU Absatz 2 in Verbindung mit §13EU Absatz 1 Satz 5 - Ein angebotenes Fabrikat entspricht nicht den technischen Anforderungen der Leistungsbeschreibung
11	Richardt Malerwerkstätten GmbH, 34626 Neukirchen	§ 16aEU Nr. 5 - Die nachgeforderten Unterlagen gemäß Aufforderung vom 11.05.2020 wurden nicht innerhalb der Frist nachgereicht

Rechnerische Angebotswertung

Nach rechnerischer Prüfung der Angebote ergeben sich keine erwähnenswerten Veränderungen an den Angebotssummen (2 Cent bei Bieter 10).

Wertung der Nachlässe:

Bieter 8 gewährt einen Preisnachlass in Höhe 3,5 %. Dieser bewirkt eine Verschiebung des Erstplatzierten Bieter 3 auf Platz 2.

Prüfung der Nebenangebote:

Nebenangebote waren zugelassen. Keiner der Bieter hat ein Nebenangebot abgegeben.

Auswahl des wirtschaftlichen Angebots:

Alle Bieter besitzen die Qualifikation zur Durchführung der ausgeschriebenen Baumaßnahme und sind fachlich und wirtschaftlich in der Lage, die Baumaßnahme im erforderlichen Umfang durchzuführen. Bei gleicher Qualifikation und Leistungsfähigkeit der Bieter, entscheidet das preisgünstigste Angebot über die Vergabe der Bauleistung.

Auswertung über die Bruttogesamtsumme

Rangfolge	Bieter	Geprüfte Summe €
1	HFS Hoch- und Tiefbau GmbH, 02730 Ebersbach-Neugersdorf	325.608,02
2	Passnorm Bau GmbH, 08451 Crimmitschau	333.089,50
3	SF-Ausbau GmbH, 09599 Freiberg	378.955,85
4	Dieter Schneider, 01108 Dresden	386.259,41
5	Makatsch Fassadenprofi, 01796 Dohma	387.767,87
6	PTF-Bau Meißen GmbH, 01662 Meißen	394.344,77
7	Reuchsel GmbH, 99334 Amt Wachsenburg	416.458,08

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf das Angebot der HFS Hoch- und Tiefbau GmbH, 02730 Ebersbach-Neugersdorf.

Die Kostenberechnung beträgt 257.200 EUR brutto. Im Zuge der Ausführungsplanung erfolgte eine detaillierte Kalkulation. Weiterhin wurde u.a. das Dämmmaterial geändert (von ursprünglich Polysterol auf Steinwolle), was sich allerdings nur wenig auf die Preisentwicklung ausgewirkt hat. Darüber hinaus wurden die aktuell geforderten Nisthilfen im Zuge der artenschutzrechtlichen Begleitung mit in die Planung und somit in das LV eingearbeitet. Diese Dinge waren so vollumfänglich zum Zeitpunkt der Entwurfsplanung/Kostenberechnung noch nicht bekannt, hatten allerdings Auswirkungen auf die Kosten. Der Kostenanschlag im Zuge des bepreisten Leistungsverzeichnisses erhöhte sich dadurch bereits auf 315.200,00 Euro.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Finanzierung des Vorhabens „Sanierung und Erweiterung OS Hainsberg“ erfolgt aus dem Produktkonto 215101 785110 (Sanierung/Umbau OS Geschwister Scholl - Auszahlungen für Anlagen im Bau).

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Freital beschließt vorbehaltlich gemäß § 134 Informations- und Wartepflicht des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkung (GWB) die Vergabe der Bauleistung Sanierung und Erweiterung OS Hainsberg – Los 310 WDVS zu einer verbindlichen Angebotssumme in Höhe von

325.608,02€

**an die Firma: HFS Hoch- und Tiefbau GmbH
Spredorfer Str. 169
02730 Ebersbach-Neugersdorf**

Rumberg
Oberbürgermeister